

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 6993
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	05.12.07

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen (SI/5457/07) am 04.12.2007**

Anwesend sind:

#### **von der CDU-Fraktion**

Herr Rolf Herbert Bornefeld , Herr Wilhelm Bracht , Herr Klaus Hiemann , Herr Achim Kiekuth ,  
Frau Marianne Scharff, Herr Michael Schievelbusch , Frau Christel Simon (BBM),

#### **von der SPD-Fraktion**

Frau Christel Anders , Herr Kurt Jürgen Goldbecker , Herr Frank Lindgren , Frau Heike Reese ,  
Herr Dr. Gerhard Reinholz ,

#### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Susanne Fingscheidt ,

#### **von der FDP**

Herr Heinz Jonas ,

#### **von der WfW**

Herr Karl-Heinz Müsse ,

#### **von den REP**

Herr Andre Hüsgen ,

#### **als Vertreter/in des Oberbürgermeisters**

Herr Dr. Stefan Kühn ,

#### **vom Bezirksjugendrat**

Simona Kaltbach

**von der Polizei**

Herr Schulte

Schriftführerin:  
Silvia Füsgen

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 19:30 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

**Simona Kaltbach** berichtet, leider habe der Bezirksjugendrat jetzt bereits zum 2. Mal den Betreuer verloren. Dadurch sei die Arbeit des BJR sehr erschwert. Bei der Auswahl eines neuen Betreuers / einer neuen Betreuerin seien die Jugendlichen jetzt beteiligt.

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis und wünscht für das nächste Jahr viel Erfolg.

---

### 2 Gehwegausbau an der Gennebrecker Straße zwischen Fernblick und Agnes-Miegel-Straße Vorlage: VO/0995/07

**Herr Kiekuth** weist daraufhin, dass für den Doppelhaushalt 2012/2013 das Anlegen eines Fußweges im Bereich zwischen Haarhausen und Fernblick zu Kosten von 50.000 € vorgesehen sei.

Dieser Bereich erscheine seiner Fraktion auch noch gefährlicher, als der jetzt in der Vorlage angesprochene.

Wenn man die Preissteigerungen bis 2012 berücksichtige und die Tatsache, dass jetzt 68.000 € zur Verfügung stünden, frage er sich, ob der Betrag nicht ausreiche, über die gesamte Länge den Gehweg auszubauen. Zumindest bitte er die Fachverwaltung, die Priorität der beiden Abschnitte nochmals zu überprüfen.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.12.2007:

Es wird empfohlen, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden:

Die Durchführung der Arbeiten zur Anlegung eines Gehwegteilstückes an der Gennebrecker Straße zwischen Fernblick und Agnes-Miegel-Straße wird zu Kosten von 68.000,00 € beschlossen.

Einstimmigkeit

---

### 3 Verwendung freie Mittel Vorlage: VO/1011/07

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.12.2007:

Die katholische Grundschule Wichlinghauser Straße erhält 600 € zur Durchführung des Präventionsprojektes „Mein Körper gehört mir“.

Einstimmigkeit

---

### 4 Straßensituation im Neubaugebiet sdl. Kreuzstraße Vorlage: VO/1022/07

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.12.2007:

Die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Oberbarmen hätte in diesem Zusammenhang gern folgende Frage beantwortet:

1. Mit welchen Stellen (Feuerwehr, Entsorgung, Rettung, Post, Stadtwerke etc.) wird
  - a) normalerweise
  - b) im vorliegenden Fall bei Planung solcher Erschließungsstraßen zusammengearbeitet?
2. Wird das Ergebnis und die Umsetzung der Anforderungen festgelegt und die Umsetzung überprüft?
3. Welche öffentlichen Dienste (Kanalbetrieb, Straßenbeleuchtung, etc.)

haben ebenfalls Schwierigkeiten mit solchen „Schwachlaststraßen“ und wie gehen private Dienstleister (Umzugs-LKW, Baufahrzeuge) mit den Einschränkungen um?

4. Wird mit einem entsprechenden Verkehrsschild auf eingeschränkte Befahrbarkeit hingewiesen?
5. Ist mit Schwierigkeiten für die Feuerwehr auf solchen Straßen zu rechnen?

Einstimmigkeit

---

**5 quotierte Mittel im HH- Plan 2008 / 2009**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.12.2007:

Die Bezirksvertretung folgt hinsichtlich der quotierten Mittel der PGr 4202, 4204 und 5401 den Vorschlägen der Verwaltung.

Hinsichtlich der PGr 2101 verbleibt es bei dem Beschluss vom 13.03.07. Die Bezirksvertretung bittet aber zur Jahresmitte eine Aufstellung vorzulegen, wie diese Mittel verwendet wurden.

Einstimmigkeit

---

**6 Berichte und Mitteilungen**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.12.2007:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

Simon  
Bezirksbürgermeisterin

Silvia Füsgen  
Schriftführerin